

Gesundheitsförderliche Büros

Studie offenbart großes Verbesserungspotenzial

Trotz deutlicher Fortschritte sind viele Büros hierzulande noch weit von einer gesundheitsförderlichen Arbeitsgestaltung entfernt. Das zeigt eine aktuelle Studie.

Im Mai dieses Jahres fand im Auftrag des deutschen Büromöbelverbandes bso eine repräsentative Forsa-Umfrage zum Thema Büroausstattung statt. Im Fokus der Untersuchung standen die Themenfelder Bewegung und Lärm.

Großer Nachholbedarf

In beiden Bereichen offenbart die Umfrage Nachholbedarf:

- Ein Drittel aller Beschäftigten im Bürobereich verfügt weder über einen geeigneten Bürostuhl noch einen Schreibtisch, der gute Voraussetzungen für gelegentliches Arbeiten im Stehen bietet.
- Jeder fünfte Beschäftigte fühlt sich häufig durch Lärm belastigt. Bei Arbeitnehmern, die in einem Gruppenbüro oder Großraumbüro arbeiten, liegt der Anteil der Belastigten sogar bei 32 Prozent.
- Acht Prozent aller Beschäftigten gelten im Hinblick auf Stress und Bewegungsmangel als hochgefährdet. Sie plagen sich sowohl mit Lärm als auch mit veralteten Möbeln.

Tische und Stühle

Es gibt aber auch gute Nachrichten. So hat sich die Zahl der Sitz-Steh-Arbeitstische in den vergangenen vier bis fünf Jahren ver-

doppelt. Aktuell kann jeder vierte Arbeitnehmer an einem Tisch arbeiten, dessen Arbeitsfläche sich von der Sitz- auf Stehhöhe bringen lässt. Weil bei dieser Art von Schreibtischen mit der Tischfläche auch Bildschirm, Tastatur und alle anderen Unterlagen in die Höhe fahren, werden sie während des Arbeitsalltags deutlich intensiver für die Arbeit im Stehen genutzt als Schreibpulte und andere nicht verstellbare Alternativen.

Bei den Bürodrehstühlen liegt der Anteil der Produkte, die durch einen beweglichen Sitz und eine bewegliche Rückenlehne sogenanntes „dynamisches Sitzen“ zulassen, derzeit bei 59 Prozent. Obwohl somit mehr Büros mit guten Sitzmöbeln ausgestattet sind als mit Tischen für Sitz-Steh-Arbeit, sieht man beim Branchenverband der deutschen Büroeinrichter gerade diese Zahl besonders kritisch. Denn sie weist darauf hin, dass die Zahl der Büros, die mit bewegungsförderlichen Sitzmöbeln ausgestattet sind, in den letzten Jahren nur wenig gestiegen ist. Der bso geht davon aus, dass es noch einiger Anstrengungen bedarf, bis deutsche Büros wirklich gesundheitsförderlich ausgestattet sind.

| > Mehr unter: www.buero-forum.de



Aufstand im Büro
Für mehr Auf und Ab

„AUFSTAND“ UND „BEWEGUNG“

Die Aktionen „Aufstand im Büro“ und „Bewegung im Büro“ setzen sich für mehr Sitz-Steh-Arbeit und mehr Bewegtsitzen im Büro ein. Auch im Internet informieren sie dazu umfassend.
www.büro-aufstand.de
www.büro-bewegung.de



Bewegung im Büro
Auch im Sitzen bewegen!

Graphics: bso

SITZ-STEH-ARBEITSTISCHE AUF DEM VORMARSCH



STARRES SITZEN IST NOCH NICHT PASSÉ



FÜR VIELE EIN PROBLEM: LÄRM IM BÜRO

